

QUARTIER POST



Geschätzte Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner

Im Advent verwandeln wir unser Quartier wieder einmal mehr in ein Lichtermeer. Die Kronenbeleuchtung, die in den letzten Jahren der Kleinstadt einen derart warmen vorweihnächtlichen Charme verliehen hat, soll auch heuer wieder das Quartier in speziellem Glanz erstrahlen lassen. Der Vorstand des Quartiervereins will es aber dabei nicht bewenden lassen: Im Advent

möchten wir die Schaufenster in unserem Quartier ganz speziell gestalten. In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vereinigung für Krippenfreunde sehen wir eine Ausstellung von Krippen vor. Näheres dazu werden wir Ihnen in den nächsten Wochen liefern. Besuchen Sie aber auch stets unsere Homepage unter www.kleinstadt-luzern.ch.

In der vorliegenden Nummer finden Sie ein Portrait des TCS, der massgeblich die Kronenbeleuchtung im Advent unterstützt, sowie einen Beitrag zur Korporationsgemeinde, die

aus dem Bild und dem Leben des Quartiers nicht mehr wegzudenken ist. Ebenso enthält die Quartierzeitung Hinweise auf Veranstaltungen, speziell auf die bevorstehende Museumsnacht.

Ich hoffe, Sie finden Interessantes in dieser Quartierzeitung, und ich freue mich über Ihre positiven und kritischen Rückmeldungen.

Es bleibt mir, Ihnen eine spannende Lektüre zu wünschen!

Freundlichst

Ihr Thomas Gmür

thomas.gmuer@datahist.ch



**von Moos
Sport + Hobby**

von Moos Sport+Hobby AG
Kasernenplatz 3+4 6000 Luzern 7
Tel. 041 240 13 13 Fax 041 240 06 17



BAHNHOFSTRASSE 20 CH-6003 LUZERN TEL/FAX 041 210 53 00



**HOTEL RESTAURANT
GOLDENER STERN LUZERN**

Familie Antrein
Burgerstrasse 39 · CH-6003 Luzern · Telefon 041-227 79 60

MARTIN FENNER

eidg. dipl. Augenoptiker
Spezialist für Kontaktlinsenanpassung

Contactlinsen-Studio ag

Pfistergasse 1E · CH-6003 Luzern · Telefon 041-240 79 41

**LEHMANN
herrenmode
HATTRICK**

Pfistergasse 3 – 6003 Luzern
www.lehmann-hattrick.ch



Schützenstrasse 1
CH-6003 Luzern

Telefon 041-240 10 02

So. + Mo. geschlossen
Erstmals erwähnt 1861
Im Familienbesitz seit 1858
Inhaber: Peter Galliker

**WOHN
TEAM
COLLECTION
EINRICHTUNGSHAUS**

WohnTEAM Collection
Pfistergasse 8
CH-6003 Luzern
Telefon 041-241 14 41
Fax 041-241 14 42
wohnteam@bluemail.ch

Die Korporationsgemeinde Luzern

Im Schnittpunkt von Tradition und Umwelt

In einem der schönsten Gebäude unseres Quartiers wird die älteste städtische Institution verwaltet. Seit Jahrhunderten ist die Korporationsgemeinde Garant für das Funktionieren des Luzerner Gemeinwesens. Heute ist ihr wichtigstes Kerngeschäft der Wald.

von Thomas Gmür

Er muss reich gewesen sein, jener Heinrich von Sonnenberg, der als junger Hauptmann in französischen Diensten gedient hatte. Kaum eine Familie gegründet baute er sein Vaterhaus zwischen 1670–1673 um. Er barockisierte den einst gotischen Bau, um in neuem Glanz besser den Repräsentationsgelüsten eines Luzerner Patriziers zu entsprechen. Im Innern entstanden unter Sonnenberg schönste Stuckaturen und Kassettendecken, die teilweise bis heute erhalten geblieben sind. Als er 1674 in den Kleinen Rat, die Regierung, gewählt wurde, war sein Stadthaus nach seinen Vorstellungen fertig erstellt. In den folgenden Jahren residierte nun Heinrich von Sonnenberg mit seiner Familie in diesem doch respektablen Stadtpalais, ehe er um 1687 nach Willisau, wo er die Vogteistelle antrat, weiterzog. Erst 46-jährig erteilte ihn 1690 bereits der Tod. Schon sein Sohn Bernhard verkaufte das Haus dann an die Familie Pfyffer von Altshofen, in deren Eigentum es bis 1839 blieb. In diesem Jahr nämlich veräusserte Ludwig Pfyffer das Sonnenberghaus an die Korporation.

Heute ist der Sitz der Korporationsverwaltung in jenem Haus untergebracht, das den Namen einer der einflussreichsten Familien des An-

ciens Régime trägt. Die Familie von Sonnenberg freilich ist in Luzern vor über hundert Jahren aus dem politischen Leben verschwunden. In Kastelen bei Alberswil besitzt sie jedoch noch das Landschlösschen. Das nach dem Bauherrn benannte von Sonnenberghaus als markanter reussseitiger Stadtpalast ist eines der schönsten Gebäude unseres Quartiers und bietet vielseitiger Nutzung Platz.

Die Korporation Luzern ist das älteste Gemeinwesen der Stadt und ist über Jahrhunderte mit ihr so eng verknüpft, dass klare Trennlinien nicht auszumachen sind. Die städtische Bürgerschaft war im Gebiet des heutigen Kantons tonangebend. Das Patriziat aus wenigen Familien bestimmte über Jahrhunderte die Geschichte Luzerns. Die breite Bevölkerung war von den staatlichen Institutionen quasi ausgeschlossen. Erst nach der Französischen Revolution wurde die aristokratische Herrschaft weggefegt. Die Helvetik änderte nun das Wesen der Korporation grundlegend. Die neue Verfassung schaffte die sogenannten Ortsbürgergemeinden. Diese Gemeinden umfassten sämtliche niedergelassenen Bürger. In einer ersten ‚Sonderung‘ teilte man das Gemeindegut auf. Der Korporationsgemeinde Luzern verblieb nun die Betreuung des eigenen stark geschrumpften Gemeindegutes, bisherige öffentliche Aufgaben wurden hingegen der neu geschaffenen Gemeinde übertragen. Damit büsste die Korporation ihre über Jahrhunderte gewachsene Bedeutung ein. Eine zweite ‚Sonderung‘ im Jahre 1831 brachte mit der Schaffung einer Einwohnergemeinde, im Wesentlichen

derjenigen Einrichtung, wie wir sie heute kennen, eine weitere eklatante Schwächung der Korporation. Nun wurde sie noch ihrer letzten öffentlichen Aufgabe, jener des Armenwesens, beraubt.

Seither widmet sich die Korporation ihrer vier Hauptaufgaben: Bewirtschaftung der Wälder, Pflege der Fischenzen, Unterhalt der Liegenschaften, Pflege der Kulturgüter.

Die Korporationsgemeinde Luzern ist neben dem Staat die grösste Waldeigentümerin im Kanton Luzern. Sie verfügt vor allem am Pilatus und am Bürgenstock über viel Wald. Das Stadtforstamt unter Christian Ley ist der Verwaltung der Korporationsgemeinde angeschlossen. Der Oberförster bewirtschaftet neben den eigenen Waldungen – auf Stadtgebiet sind dies namentlich der Biregg- und der Gütschwald – auch die Wälder der Stadt Luzern und von Kriens, mit einer Totalfläche von 15 km². Für das Stadtforstamt stehen die Erhaltung der Wälder als Naherholungsraum der Stadt und der Agglomeration sowie der Schutz des Siedlungsraums vor Naturgefahren wie Steinschlag, Erdbeben und Hochwasser im Zentrum. Es werden aber darüber hinaus noch weitere vielfältige Dienstleistungen angeboten, z. B. Vermietung von Waldhütten, Verkauf von Cheminéeholz, Waldführungen.

1479 kamen vom damaligen Stift St. Leodegar im Hof die Fischenzen an die Korporation. Sie umfassen den Luzerner See, die Reuss und den



Das von Sonnenberghaus, Sitz der Korporationsgemeinde Luzern

Reuss-Rotsee-Kanal. Um den natürlichen Fischbestand zu ergänzen, betreibt die Korporationsgemeinde seit 1879 eine eigene Aufzucht im Erdgeschoss des von Sonnenberghaus und im Moorental. Die Korporation verkauft Sportfischern Patente. Tages-, Wochen-, Monats-, Viertel-, Halbjahres- und Jahrespatente können bei der Korporationskanzlei gelöst werden, wobei Jugendliche eine grosszügige Ermässigung erhalten.

Im Eigentum der Korporation befinden sich verschiedene Liegenschaften. Neben dem von Sonnenberg-

haus und Wohn- und Geschäftshäusern an der Gibraltarstrasse besitzt sie mehrere Waldhütten sowie eine Handvoll landwirtschaftlicher Liegenschaften. Die Alpliegenschaften Schilt, Bonern, Mülimäs und Neualp kamen schon 1588 anlässlich der Hochwaldteilung am Pilatus an die Korporation. Die Liegenschaft Untermatt am Bürgenberg wurde erst 1949 käuflich erworben.

Als Eigentümerin und Bewahrerin verschiedener Kulturgüter fällt der Korporation eine sehr wichtige Aufgabe zu. Der Luzerner Staatsmann und Historiker Joseph Anton Felix





Xaver Schwegler (1832-1902): Der Krienbach

Balthasar (1737-1810) legte den Grundstock der Bürgerbibliothek und der Graphischen Sammlung, die seit 1951 in der Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern untergebracht sind. Das Prunkstück dieser Sammlung ist zweifelsohne die Diebold-Schilling-Chronik. Der einer Schreiber- und Chronistendynastie entstammende Diebold Schilling vollendete 1513 eine Luzerner Bilderchronik. Sie gibt die Luzerner Frühgeschichte und seit dem Sempacherkrieg jene der Eidgenossenschaft wider. Schilling zeichnete einen grossen Teil der Bilder selbst. Die Bilder geben einen einmaligen und lebendigen Einblick in das damalige Geschehen und sind heute ein wichtiges Zeugnis für ihre Zeit.

Ein spezielles Kulturgut ist aber auch das von Franz Ludwig Pfyffer von Wyher 1762-1782 geschaffene Relief der Urschweiz, das im Gletschergarten aufbewahrt ist. Es ist weltweit das älteste grosse Gebirgsrelief. Der Luzerner Maler Xaver Schwegler (1832-1902) hinterliess eine schicke Gemäldesammlung, die als Dauerleihgabe im Historischen Museum zu bewundern ist. Korporationsbürger kann heute jeder Luzerner, jede Luzernerin werden. Den Bürgernutzen, der noch bis 1966 ausbezahlt wurde, reinvestiert die Korporation. Den Bürgern bleiben andere Vergünstigungen, z. B. der jährliche Bürgerausflug, ermässigt Fischpatent, vergünstigtes Cheminéeholz.

Studiladen
Luzern

Hochengraben 41
6003 Luzern

Tel. 041 240 63 10
Fax 041 240 63 11
studienladen@studiluz.ch

Öffnungszeiten:
MO-DO 10.00-17.00

 **Neutrale Beratung
in unserem
Reisebüro**

Burgerstrasse 22, 6000 Luzern 7
Tel. 041 229 69 69

(cheers)
Restaurant / Pub

Pfliegergasse 31, 6003 Luzern
Tel. 041 240 03 22

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10.00 - 00.30 Uhr
Sonntag 14.00 - 00.30 Uhr

RODIGI SPEZIALITÄTEN


WIRTSCHAFT
TAUBE

BÜRGERSTRASSE 3 6003 LUZERN
TEL 21007 47

Nix
IN DER LÄTTENZ



Restoring & doing more
1000 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg. 100 mg.
www.standbyluzern.ch

**Hotel Restaurant
Schlüssel**



Franciskanerplatz 12
6003 Luzern
Tel. 041-210 10 61
Fax 041-210 10 21

Zentrale, ruhige Lage
Zimmer
Gute Küche

 **Optik
unternehmer**
brillen-institut

Hochengraben 16
6003 Luzern 7
Telefon 041 240 51 77
Telefax 041 240 51 78

Neben Restaurant RBE/Kaffe Paradies Kesselraum

Lokal verwurzelt – weltweit aktiv

Wer TCS hört, denkt zuallererst an Autos und Pannen. Der Touring Club bietet aber weit mehr als nur Pannenhilfe. In Luzern fördert er die Verkehrserziehung von Kindern und unterstützt Sportvereine. Dank seinem Engagement erstrahlt das Quartier Kleinstadt jährlich in vorweihnächtlichem Glanz.

von Thomas Gmür

Die Lage am Rande der Luzerner Kleinstadt ist eher bescheiden-diskret. Das Gebäude ist wenig aufdringlich. Umringt von einem Schulhaus und einem Parkhaus ist auch die unmittelbare Nachbarschaft nicht sonderlich spektakulär. Wären im Parterre nicht zwei Gastronomielokale eingemietet, würde man das Haus noch weniger bemerken.

In den Räumen an der Burgerstrasse 22 erwartet man nichts Aussergewöhnliches. Wer aber in die Büroräumlichkeiten vorstösst, befindet sich bei einem der schweizweit grössten Dienstleister im Bereich Mobilität. Die hiesige Geschäftsstelle betreut eine der 24 Sektionen des Touring Club der Schweiz. Der TCS-Sektion Waldstätte (Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden) sind 64'500 der rund 1,45 Millionen Mitglieder angeschlossen. In der ganzen Schweiz deckt der Touring Club etwa die Hälfte aller Haushalte ab.

Der Mobilität verpflichtet

Der als Verein gegründete TCS ist eine klassische Non-Profit-Organisation. Im Zentrum der Dienstleistung stehen die Hilfe und Beratung der Mitglieder. Wer kennt sie nicht, die gelben Pannenfahrzeuge, die stets dann zuverlässig und rasch kommen, wenn man sie braucht – rund um die Uhr und an 7 Wochen-



Der Sitz des TCS Waldstätte an der Burgerstrasse 22

tagen. Die Pannen haben in den letzten Jahren stark zugenommen, nicht etwa, weil es mehr Unfälle gäbe, ein wichtiger Grund ist die Komplexität der Elektronik. Vielen fällt es aber auch leicht, mit dem Handy schnell den Pannendienst zu ordern, um nicht selbst Hand anzulegen. Der TCS ist aber nicht nur Helfer in der Not, wenn's brennt oder wenn man mit dem eigenen Mechanikerlatein am Ende ist. Der Touring Club führt das grösste unabhängige Reisebüro der Schweiz. Wohin die Reise auch führen soll, der TCS vermittelt kompetent und neutral sämtliche Reisearrangements. Hierbei kommt das Credo des

Clubs, nicht bloss auf das Automobil fixiert zu sein, sehr deutlich zum Ausdruck.

Bei der Gründung im Jahre 1896 standen Velofahrer Pate, in der Absicht, den Fahrradtourismus zu fördern. Automobilisten fanden erst ab 1901 den Zugang zum TCS. Seit den Gründerjahren hat der TCS eine besondere Beziehung zu den Radfahrern. Eigens konzipierte Zweirad-Versicherungen spüren auch heute noch den Puls der mehrfach mobilen Gesellschaft. Und es ist gewiss nicht nur das historische Vermächtnis, sondern vielmehr auch Überzeugung, dass die Sektion Wald-

stätte jährlich rund Fr. 80 000.– an Material für die Verkehrserziehung der jungen Luzernerinnen und Luzerner steckt. Kantons- und Stadtpolizei nehmen denn diese Unterstützung wie auch das Lernmaterial für die Veloprüfungen gerne entgegen. Für den Geschäftsleiter der Sektion Waldstätte, Marius Christ, sind dies auch Investitionen in die Sicherheit der jungen und jüngsten Verkehrsteilnehmer. Deshalb sponsert der TCS jährlich auch an einen Kleinbus für den sicheren Juniorentransport eines Sportvereins. Und wer sich an der Geschäftsstelle in Luzern umschaute, sieht, dass das Auto beileibe nicht im Zentrum des Interesses des TCS steht. Es türmen sich da Velohelme, Reiseführer von ADAC, Michelin und Marco Polo, Campingausrüstungen, aber auch Autoapotheken, Leuchtwesten, Panendreiecke und andere für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer unersetzliche Dinge.

A propos Sicherheit: Über 700 000 Personen profitieren vom et-Schutzbrief, dem idealen Auslandschutz für Personen und Fahrzeuge, dem Garant für Hilfe und Beratung dort, wo man sonst – ohne den TCS – aufgeschmissen wäre.

Politisch sachlich und lösungsorientiert

Der Touring Club Schweiz engagiert sich politisch dort, wo er die Interessen der Mobilität wahrnehmen möchte. Während andere Verkehrsclubs eher mit ideologischen Scheuklappen politisieren, ist man beim TCS pragmatischer. In der Überzeugung, dass Mobilität der Motor der Gesellschaft wie auch der Wirtschaft ist und ein Miteinander von öffentlichem und individuellem Verkehr Sinn macht, unterstützt die Sektion Waldstätte voll und ganz das Agglomerationsprogramm des Bundes, das Investitionen in Milliardenhöhe in die verkehrliche Infrastruktur Luzerns und der Zentralschweiz vor-

sieht. Gewiss, wie der TCS in öffentlichen Diskussionen auch Stellung bezieht, für die einen ist er zu stark, für die andern zu wenig aufs Automobil fixiert.

Beim Touring Club gibt es neben der Hilfe und Beratung auch sonst mannigfache Vorteile. Die amtlichen Fahrzeugkontrollen bietet er im Zentrum in Emmen günstiger an als die kantonalen Strassenverkehrsämter. Die Sektionszeitung TCS Regional ist am Puls des lokalen Geschehens. Für die Mitglieder werden Wanderungen, Ausflüge und alljährlich der gut besuchte Frühlingsball organisiert. Mitglieder können aber auch an bestimmten Tankstellen günstiger Benzin beziehen. Vereinzelte Bergbahnen gewähren ebenfalls Vergünstigungen. Und schliesslich ist die Zusammenarbeit mit der Mobility Carsharing Schweiz für die Mitglieder ebenfalls finanziell interessant.

Aktiv im Quartier

Seit Jahren engagiert sich die TCS-Sektion Waldstätte auch für das Quartier. Ohne die Sekretariatsarbeiten und ein grosszügiges Sponsoring könnte die allseits beliebte Kronenbeleuchtung während der Adventszeit in der Kleinstadt nicht verwirklicht werden. Was die Altstadtgeschäfte scheinbar vergeblich Jahr für Jahr versuchen, klappt in unserem Quartier vorbildlich: die Zusammenarbeit der verschiedenen Geschäfte. Dass gerade der TCS den nötigen Sprit in den Motor wirft, zeigt dessen breiten Aktionsradius. Beim TCS begnügt man sich nicht mit dem blossen Fokus auf die – individuelle – Mobilität. Für Marius Christ ist die starke Verwurzelung des Clubs in der Bevölkerung ein wichtiger Grund, sich auch im Quartier aktiv zu zeigen. In einem Quartier notabene, das er als vorbildlich und beispielhaft für die Stadt Luzern ansieht.

Ristorante Toscana



Rütligasse 5
6003 Luzern
Tel. 041-240 02 47

Thomas Guter E. 2811 Mönchen Dorfstrasse	Datelist GmbH Hauptstrasse 17 6003 Luzern 041 240 23 14 thomas.guter@datelist.ch
Post Bürgerstrasse 14 6003 Luzern	Historische Forschung Hauptstrasse 17 6003 Luzern 041 240 23 14 thomas.guter@datelist.ch

Das Neueste frisch ab Presse



HÖFLI Cafe BÜBLEN

Pfistergasse 16/Roussteg 11, 6003 Luzern
Inhaber: M. + R. Sigrist, Tel. 041/240.00.88

Vielzeitig

BAR LEÓN 

VINO Y TAPAS

DIE APERO BAR
16.30 - 00.30

Beim Parkhaus Kesselturm Luzern

KIOSK HÖFLI

TOTO
LOTTO
LOSE

M. Durrer
Pfistergasse 16
6003 Luzern

TRANSA
TRAVEL-OUTDOOR

Zürich/Basel/Bern/St.Gallen/Luzern
Pfistergasse 23
CH-6003 Luzern
Telefon 041 240 38 38

ich freue mich auf ihre uhr



atelier für uhrenreparaturen
carlo osinelli
pfistergasse 3 6003 luzern
telefon 041 240 44 91

Veranstaltungshinweise – what's on?

Naturmuseum

Kasernenplatz 6
Öffnungszeiten: DI-SO 10-17 Uhr,
MO geschlossen
www.naturmuseum.ch

Neben der permanenten Ausstellung auf drei Stockwerken locken folgende Sonderausstellungen:

bis zum 22. Oktober 2006

Stadtfüchse

Eine Ausstellung über Füchse, die den Weg in die Städte gefunden haben.

Achtung: Die Ausstellung dauert nicht mehr lange!!

bis zum 15. April 2007

Zum Kuckuck!

Wo sind unsere Vögel?

Ein Streifzug durch unsere einheimische Vogelwelt

ab 11. November 2006:

Unter Pinguinen

Historisches Museum

Pfistergasse 24
Öffnungszeiten: DI-SO 10-17 Uhr,
MO geschlossen
www.hmluzern.ch

bis zum 27. August 2006

Ausser Rand und Band

Die Luzerner Szene 1950-1980

22. September 2006 – 4. März 2007

Traumwelt Rauchen

(zur Ausstellung ist die gleichnamige Publikation erschienen!)

Depot

Besuchen Sie das Depot und erleben Sie Geschichte lebendig, spannend und lehrreich – mit unseren Theater-touren!

Neu ab 22. September! Rauchpause

Luzerner Museumsnacht

Freitag, 25. August 2006, 19-02 Uhr
www.luzerner-museumsnacht.ch

Eintrittspreis: Fr. 20.– (Kinder gratis), Bus und Schiff gratis.

18-02 Uhr: Angy Burri & The Apaches, Konzert vor dem Historischen Museum;
ebenfalls Crashkurs Rock'n'Roll und Live Songs aus den Sixties.

Das Naturmuseum lockt mit Führungen zu den aktuellen Sonder-schauen sowie einer Bar für junge Füxe und alte Hasen.

Herausgeber: Quartierverein Kleinstadt Luzern
Auflage: 500 Exemplare, erscheint 3x jährlich
Produktion: Brunner AG, Druck und Medien, Kriens
Inserate: Susanne Moser, Au Cachet, Pfistergasse 15, 6003 Luzern
Redaktion: Thomas Gmür, Brünigstrasse 24, 6005 Luzern, thomas.gmuer@datahist.ch
Homepage: www.kleinstadt-luzern.ch



SELECTION 1847
Pfistergasse 14
6003 Luzern
Tel. 041/242 07 17
Fax. 041/242 07 16

BAILLO
COIFFEUR
HIRSCHENGGRABEN 20, 6003 LUZERN
Tel. 041 210 20 01
Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30
Samstag 8.00 - 15.00



RUDOLF EGLI
BESTATTUNGEN AG
LEBENS UND DARLEHENS
KLEINWALDSTRASSE 1 • 6003 LUZERN • TEL. 041 201 28 44
WWW.RUDOLFEGLI.BESTATTUNGEN.CH • FAX 041 201 28 47
CERNINGSTRASSE 10 • 6003 LUZERN • TEL. 041 201 28 47

F R A S S O N
Der Goldschmied
Franziskanerplatz 6
6003 Luzern
041 220 1 222



Parnucci
Sylvio Antonic
Pfistergasse 11
6003 Luzern
Telefon 041 240 72 72
Mobil 079 630 40 06

Für Uhren
Schmuck und Souvenirs
Ihre Adresse im Quartier
H. RÜTTIMANN GmbH
Pfistergasse 5
6003 LUZERN
Tel. 041/280 30 71

Genial digital!
Geschäftsdrucksachen,
farbig und in kleinen Auf-
lagen – Digitaldruck ist die
ideale Lösung.
Mehrwert für Sie!
Brunner AG
Druck und Medien
Arsenalstrasse 24
6010 Kriens
BRUNNER
DRUCK UND MEDIEN





**Papeterie
waldis**
Krongasse 8, 6002 Luzern
Krongasse 8 6002 Luzern
Tel. 041-210 15 55 Fax 041-210 15 56

BÄCKEREI CONDITOREI
Rüthemann
PFISTERGASSE 13
Tel. 041-240 25 09

Pfistergäss-METZG
Franz Hältchi • Pfistergasse 23 • 6000 Luzern 7
Ihre Adresse für
Fleisch, Wurst,
Käse und alles, was
dazu gehört.
Tel./Fax 041-240 2801

**20 JAHRE
aschi
sport**
Peter Aschwanden
Pfistergasse 15 Tel. 041-240 04 29
6003 Luzern Fax 041-240 06 92

Wo
Geniesser
sich
treffen
WILDEN MANN LUZERN
ROMANTIK HOTEL UND RESTAURANTS
Bahnhofstrasse 30, 6000 Luzern 7, Tel. 041/210 16 66
Fax 041/210 16 29, www.wilden-mann.ch

Reimer
Spezialgeschäft für Messer und Scheren
Messerschmiede • Spezialschleiferei
im Parkhaus Kesselturn
Burggasse 23
CH-6003 Luzern
E. und W. Wyss Telefon/Fax 041-240 68 64

Entwurf
und Ausführung
im eigenen Atelier
**Harry Laube
Goldschmied**
Burgerstrasse 5
Luzern

Ein Massanzug sitzt, auch wenn Sie stehen.
**a&s
individuelle**
Kasernenplatz 2, 6003 Luzern
Tel. 041 240 71 66 Fax 041 240 71 64
info@as-individuelle.ch

Alte Snidtersche Apotheke
Gegr. 1833
Frau Dr. Bibiana Longauer
Bahnhofstrasse 21, 6003 Luzern
Telefon 041-210 09 23, Fax 041-210 16 64

**SAFRAN
DROGERIE**
Erwin und Clara Herlacher-Schloiss, 6003 Luzern
Pfistergasse 31 (am Kasernenplatz) Tel. 041/240 45 80

pfistergassoptik
pfistergasse 29 - 6003 luzern
tel 041 / 240 38 56

Pfistergasse 19/21
6003 Luzern
Telefon 041-240 00 82
Telefax 041-240 00 82
E. & M. Bötter
zu Tiefpreisen

041 240 40 48 gwafför
lozärn
gwaffoer@freesurf.ch coiffure lucerne
www.coiffuresuisse.ch
mäsöl röffswg
creoul cuttie

Willen
Bei uns
bleibt
alles im
Rahmen
• Einrahmungen
• Alte Stiche
• Kunstgalerie
• Rahmen- und
Bilderrestaurierungen
Pfistergasse 3
6003 Luzern
Telefon 041 240 05 60
www.willen-luzern.ch

**BLÜTEN
BLATT**
priska trautwein
floristmeisterin
pfistergasse 3
6003 Luzern
tel 041 240 29 39
fax 041 240 70 10
mail@bluetenblatt.ch
bluetenladen luzern www.bluetenblatt.ch

VON DER KLEINSTADT...
... in die grosse Welt!
stocker reisen
Burgerstrasse 2

vom FASS
sehen • probieren • genießen
Bruno AG
Bruno Masneri
Burgerstrasse 15/
Franziskanerplatz 14
CH-6003 Luzern
Tel. +41/0 41/2 11 11 22
Fax +41/0 41/2 11 11 23
info@brunolio.ch

**au
cachet**
chocolats porzellan
feinste
hausgemachte
Pralinés
Susanne Moser
Direktversand
im In- und Ausland
Pfistergasse 16
6003 Luzern
Tel. 041-240 15 07

**EGLOFF
TABAK BAR**
Burggasse 17, 6003 Luzern, tel./fax 041 210 25 60
Das gepflegte Spezialgeschäft
für den anspruchsvollen Raucher.
Fachmännische Beratung.
Exklusive Pfeifenmodelle
aus der eigenen Produktion.

Gosch i'd Stadt, de dänkischi dra:
"Guete Chäs vom Stadelmaa"
Stadelmann
Pfistergasse 12, Luzern

RUCKLI
seit 1898 goldrichtig
Am Bahnhofplatz CH 6003 Luzern

Ein Inserat in der Quartier-Post Kleinstadt Luzern bringt's!